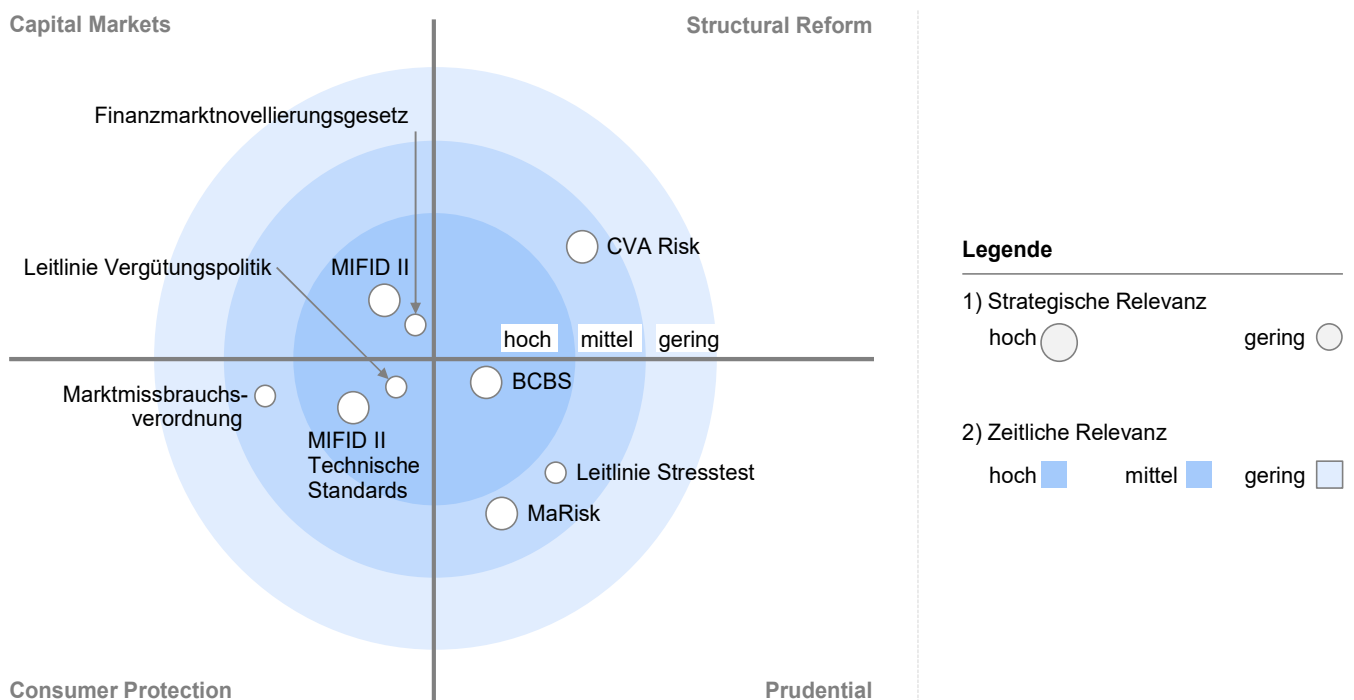




Produktinformationen BCS-REG

(Management Regulatorischer Anforderung)



Die Vielzahl der gesetzlichen und regulatorischen Änderungen und Neuerungen macht es erforderlich, einen strukturierten und technisch unterstützten Prozess zu etablieren, der es erlaubt alle laufenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Regulatorischen Anforderungen zu erfassen, zu bewerten und die Information mit den im Unternehmen betroffenen Einheiten zu teilen.

Die beschriebene Lösung ermöglicht es, die erfassten Regulatorischen Anforderungen zu aktualisieren, zu bewerten und verschiedene notwendige oder bereits ergriffene Umsetzungsschritte zu erfassen und aktuell mitzuführen. Sie stellt zum einen inhaltliche Information zu geplanten Vorhaben bereit, gibt aber auch den Stand der Umsetzung bzw. anstehende Fristen/Pflichten wieder.

Über BCS-REG

BCS-REG unterstützt den Anwender bei der Verwaltung und Umsetzung Regulatorischer Anforderungen, wie sie z.B. von den MaRisk/ MaComp gefordert werden.

Die Regulatorischen Anforderungen können entweder von einem entsprechenden Informationslieferanten übernommen oder manuell eingegeben werden.

Anschließend werden diese Daten durch institutspezifische Daten ergänzt, wie z.B. den Verantwortlichen für dieses Thema und die davon betroffenen Organisationseinheiten.

Die Texte der Regulatorischen Anforderungen können entweder als Dateien in das System hochgeladen oder als Weblinks referenziert werden.

Regulatorischen Anforderungen können kategorisiert werden, d.h. sie können spezifischen Sachgebieten zugeordnet oder ihre strategische und zeitliche Relevanz kann spezifiziert werden.

Auch können sie miteinander verknüpft werden, um thematisch zusammengehörige Regulatorische Anforderungen zu kennzeichnen oder eine Hierarchie innerhalb des Bestandes aufzubauen. Dafür stehen entsprechende Navigationsfunktionen zur Verfügung.

Des Weiteren können Termine zum Inkrafttreten der Verordnung und der Stand des Gesetzgebungsverfahrens erfasst und kommentiert werden.

Die Umsetzung der Regulatorischen Anforderungen wird durch die Definition von Maßnahmen unterstützt.

Für diese Maßnahmen gibt es wiederum Verantwortliche, sowie Umsetzungs- und Kontrolltermine.

Bei Überschreitung der vorgegebenen Termine werden automatisch Emails verschickt. Desgleichen bei der erfolgten Umsetzung einer Maßnahme.

Zusätzliche Berichte versetzen den Compliance-Verantwortlichen in die Lage, sich jederzeit einen kompletten Überblick über den Stand der Dinge zu verschaffen.

Highlights

- Übersicht der erfassten Regulatorischen Anforderungen
- Import oder manuelle Erfassung Regulatorischer Anforderungen
- Benennung von Verantwortlichen
- Benennung der betroffenen Organisationseinheiten
- Kategorisierung von Regulatorischen Anforderungen
- Verknüpfung von Regulatorischen Anforderungen
- Anhänge in Form von Dateien und Weblinks
- Verfolgung Umsetzungsstand
- Effiziente Maßnahmenverfolgung
- Erfassung der strategischen Auswirkungen
- automatischer Email-Versand bei Terminüberschreitungen und anderen spezifischen Ereignissen

1. Erfassung

Regulatorische Anforderungen können entweder manuell erfasst oder von einem entsprechenden Informationslieferanten importiert werden.

2. Ergänzungen

Anschließend werden die importierten Daten durch Institutsspezifische Daten ergänzt.

So z.B. welche Organisationseinheiten von einer Regulatorischen Anforderung betroffen sind und welche Konsequenzen sich daraus für die Geschäftsstrategie ergeben.

Zusätzlich können beliebige Dateien hochgeladen und Regulatorischen Anforderung durch Web-Links referenziert werden.



3. Maßnahmen

Für die Umsetzung einer Regulatorischen Anforderung können beliebig viele Maßnahmen angelegt werden, deren Umsetzung überwacht wird.

4. Verantwortlichkeiten

Im System ist klar geregelt, wer wofür verantwortlich ist. Das betrifft sowohl die Fach- als auch die Terminverantwortung.

5. Termine

Die für die unterschiedlichen Umsetzungsschritte festgelegten Termine werden vom System überwacht. Werden Termine überschritten, so werden automatisch Emails an die vorgegebenen Personen verschickt.

6. Umsetzung

Die Umsetzung einer Regulatorischen Anforderung kann nicht nur durch den Workflow im System dokumentiert werden, sondern vor allem auch durch die Möglichkeit zu der Anforderung selber, und zu den Maßnahmen Dokumente hochzuladen.

Management Information

Um dem Management einen aktuellen Überblick über die aktuellen Regulatorischen Anforderung zu vermitteln, steht die Zusatz-Komponente BCS-RADAR (siehe Deckblatt) zur Verfügung.

Ausserdem bietet das System manigfaltige Möglichkeit beliebig konfigurierte Berichte zu auszugeben, aus denen dann entsprechende Management Reports erzeugt werden können.

Mehrsprachigkeit

Die Anwendung steht standardmäßig in Deutsch und Englisch zur Verfügung. Weitere Sprachen können in Zusammenarbeit mit den Kunden zur Verfügung gestellt werden.

Dabei sind auch Sprachen mit UTF-8 Codierung möglich.

Serviceangebot

BCS-REG kann sowohl SaaS-Lösung als auch als Inhouse-Lösung eingesetzt werden.

Bei SaaS-Lösungen arbeiten wir mit einem zertifizierten Rechenzentrum zusammen, das einen reibungslosen und geschützten Betrieb gewährleistet.

Dabei werden alle Anforderungen der MaRisk zum Outsourcing erfüllt.

In beiden Fällen erhalten Sie effiziente Unterstützung bei der Einführung und dem Betrieb des Produktes.

Ein Wartungsvertrag gewährleistet dabei eine zeitnahe Fehlerbehebung und eine marktgerechte Weiterentwicklung des Produktes.

Eintägige Schulungen werden in Deutsch und Englisch angeboten.

Mandantenfähigkeit

Für die Anwendung können beliebig viele Mandanten eingerichtet werden, die alle über einen abgegrenzten Datenbestand verfügen.

Customizing

BCS-REG bietet umfangreiche Möglichkeiten des Customizings auf der Basis von Installations- und Benutzer-definierten Parametern für die eine entsprechende Benutzeroberfläche zur Verfügung steht.

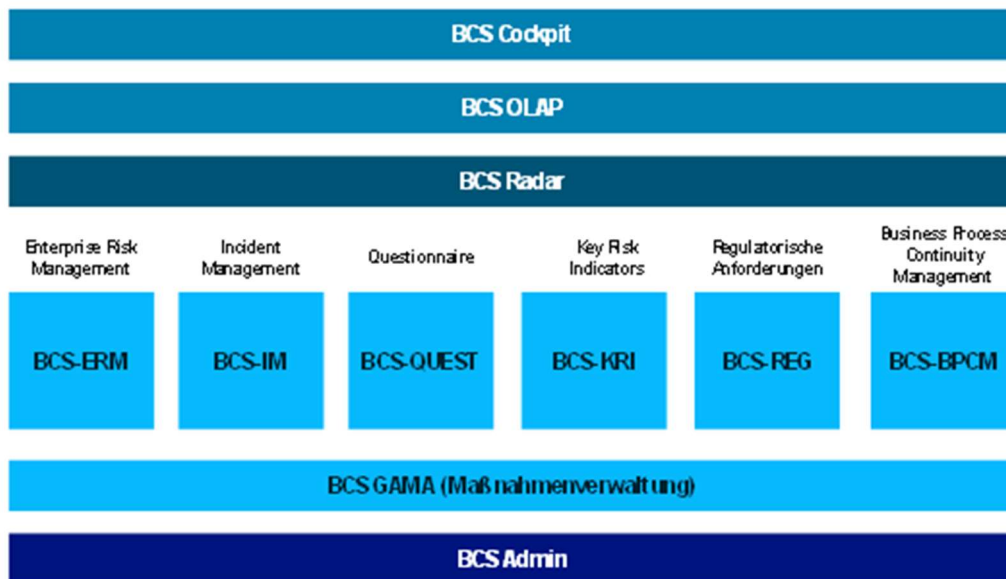
Bei der Installation kann das Layout des Maskenrahmens mit Instituts-spezifischen Farben und einem Firmen-Logo vorgegeben werden.

Über eine integrierte Administrationskomponente können vom Benutzer diverse Parameter, wie z.B. Pflichtfelder, Standardsortierungen und Layout von Übersichten, Email-Texte und – Adressen gesetzt werden.

Über focus

Die Firma focus entwickelt seit mehr als 20 Jahren Software für Banken und Versicherungen in den Bereichen Controlling, Risiko Management und Compliance. Eine neue Komponente für das Thema „Business Process Continuity Management“ befindet sich in Entwicklung.

Die Produktsuite BCS-OR besteht aus mehreren Komponenten, die weitgehend unabhängig voneinander eingesetzt werden können.



Die langjährigen Beziehungen mit unseren Kunden zeigen, dass focus als kompetenter und zuverlässiger Partner geschätzt wird.

Rechteverwaltung

Mit Hilfe der zusätzlichen Komponente BCS-ADMIN werden Benutzer und deren Rechte verwaltet. Diese Rechte beinhalten die Nutzung von Komponenten und die darüber angebotenen Funktionen.

Zusätzlich können Zugriffsrechte auf Daten sehr detailliert festgelegt werden.

IT-Lösung

BCS-REG ist eine Web-Anwendung, d.h. für ihren Einsatz wird lediglich ein entsprechender Browser benötigt.

Sollten Sie die Anwendung in Ihrem Hause betreiben wollen, so wird ein mittlerer Rechner (Server) mit einer relationalen Datenbank (Oracle, SQL-Server) und einem Application-Server (Tomcat) benötigt.

Die Anforderungen der Anwendung an Prozessorleistung und Speicherplatz sind als sehr gering anzusetzen.

Die Anwendung ist in modernster Java-Technologie umgesetzt. Obwohl es eine Web-Anwendung ist, hat die Benutzeroberfläche das gleiche Verhalten wie eine Windows-Oberfläche (Doppelklick, Markieren + Button, rechte Maustaste mit Kontextmenü).